

Bunte Dixis begeistern Passanten

Oldtimer-Sammler aus ganz Deutschland erkunden bei Ausfahrten den Landkreis Regen



Auf dem Rathaus-Parkplatz präsentierten die stolzen Dixi-Besitzer ihre historischen Gefährte unter anderem dem Bürgermeister und dem Tourist-Info-Leiter. – Foto: Englam

Bischofsmais. Große Liebe für kleine Autos: Die Herzen der Autoliebhaber, die der Internationalen Dixi-Interessensgemeinschaft angehören, schlagen für den „Dixi“ beziehungsweise für den BMW

3/15. Am vergangenen Wochenende zogen die 15 bis 18 PS starken Oldtimer, die erstmals 1927 gebaut wurden, im Landkreis Regen die Blicke auf sich. 50 Dixi-Freunde rollten bei der Frühjahrsausfahrt

des Vereins mit 19 Autos über die Straßen – neugierig bestaunt von den Passanten.

Aus Österreich, Thüringen, dem Allgäu, dem Vogtland und etlichen anderen Regionen in Deutschland

kamen die Sammler der Oldtimer auf Einladung ihres Vorsitzenden Gerhard Schwarze in den Bayerischen Wald. Die meisten brachten ihre Schmuckstücke mit dem Hänger huckepack nach Bischofsmais, einzelne reisten auf eigener Achse an.

Übernachtet wurde im Waldferiendorf Dürrwies, tagsüber erkundeten die Oldtimer-Liebhaber die Region. Sie machten mit ihren Dixi Ausflüge zur Gläsernen Scheune, zum Glasdorf Weinfurtner, zur Gläsernen Destille, in den Nationalpark, zum Baumwipfelpfad und zu anderen Sehenswürdigkeiten. Bürgermeister Walter Nirschl und Tourist-Info-Leiter Max Englam hießen die Teilnehmer willkommen und bewunderten am Bischofsmaiser Rathausparkplatz die farbenprächtigen Fahrzeuge. Mit Humor nahmen es die Oldtimer-Freunde, wenn der eine oder andere Dixi bei der Ausfahrt liegen blieb und mit dem Hänger geholt werden musste oder bei einem Tempo von rund 40 km/h nicht mithalten konnte. – sk